

Inhalt

8 WIE BÄUME DIE QUALITÄT EINES ORTES SPIEGELN

- 10 Aufbau eines Baums und die Verbindung zu den feinstofflichen Kräften
- 13 Das Unsichtbare in der Landschaft: Wie feinstoffliche Naturkräfte wirken
- 18 Was wir von Bäumen über die Qualität eines Ortes erfahren

VERWACHSUNGEN: ZEICHEN FÜR VITALKRÄFTE

- 20 Elfenauge – Lebensenergie pur
- 22 Ast-Zusammenwuchs – guter Ort zum Verweilen
- 24 Stamm-Zusammenwuchs – Zeichen hoher Vitalkraft
- 26 Äste ohne Zusammenwuchs – Hinweis auf neutrale Orte

BESONDERE ASTFORMEN UND GUTE AUFENTHALTSORTE

- 28 Einfacher Rüsselast – oft in Richtung naher Kraftpunkte
- 30 Zum Licht wachsende Äste – Zeichen für vitale Zonen
- 32 Mehrere Rüsseläste – nur an Orten mit starken Kraftfeldern
- 34 Lang ausladende Äste – Merkmal von Königsbäumen
- 36 Bodenberührende Äste – gute Orte zum Regenerieren

STARKE TRIEBE UND VITALKRAFTORTE

- 38 Triebe einseitig am Stammfuß – Zeichen für Vitalkraft
- 40 Triebe am Stammfuß – Plätze zum Erholen
- 42 Triebe am Stamm – Orte mit erhöhter Vitalkraft
- 44 Elementarwesenzelle – ungewöhnlich starke Vitalkraft

STARKE TRIEBE – KEINE AUFENTHALTSORTE

- 46 Triebe rund um den Stammfuß – meist Anzeichen von Wasser
- 48 Triebe am Stamm – Hinweis auf schwache Vitalkraft
- 50 Hexenbesen am Nadelbaum – oft Orte mit Erdstrahlung
- 52 Hexenbesen am Laubbaum – schwächend für den Organismus

BEULENWUCHS: HINWEIS AUF STARKE LANDSCHAFTSKRÄFTE

- 54 Beulenförmiges Baum-Chakra – nicht direkt davor verweilen
- 56 Trichterförmiges Baum-Chakra – unterstützend für Kraftpunkte
- 58 Mehrere Baum-Chakren – solche Orte besser meiden

- 60 Beulenwuchs ohne Triebe – von diesen Plätzen fernbleiben
- 62 Beulenwuchs mit blattlosen Trieben – Zeichen für Erdstrahlung
- 64 Beulenwuchs mit blattrreichen Trieben – Orte für nur kurzen Aufenthalt
- 66 Wimmerwuchs – Hinweis auf Wasser im Untergrund
- 68 Kleine Knollen – nicht mit Baum-Chakren verwechseln

DURCH STRAHLUNGSKRÄFTE BEDINGTE WUCHSFORMEN

- 70 Krummschäftigkeit – Bäume weichen der Erdstrahlung aus
- 72 Zweifacher Gabelwuchs – oft Zeichen für eine Wasserader
- 74 Mehrfacher Gabelwuchs – mehrere Ursachen möglich

DREHWUCHS SOWIE SENKRECHT WIRKENDE ORTSKRÄFTE

- 76 Rechtsdrehwuchs positiv – Reaktion auf verschiedene Kräfte
- 78 Linksdrehwuchs positiv – gut für Inspiration
- 80 Rechtsdrehwuchs negativ – kein Ort zum Bleiben
- 82 Linksdrehwuchs negativ – nicht lange verweilen
- 84 Spuren von Rankpflanzen – leicht mit Drehwuchs zu verwechseln

BESONDERE BÄUME: ANZEIGE VON KRAFTORTEN

- 86 Wächterbäume – Verkörperung von hohem Bewusstsein
- 88 Elementarwesenbäume – sehr gut, um Kraft und Ruhe zu tanken
- 90 Hohe Wesenheiten – zentrale Energiepunkte in der Landschaft

DER EINFLUSS DES WETTERS

- 92 Windwuchs – meist am Meer oder auf Bergen
- 94 Windbruch – führt zu u-förmigem Wuchs
- 96 Sturmschäden – treffen oft große Waldflächen
- 98 Blitzbaum »Erleuchtung« – je nach Wetter gut zum Meditieren
- 100 Blitzbaum »Entzündung« – kein Platz für einen Aufenthalt
- 102 Große Blitzspuren – Orte mit unterschiedlicher Qualität
- 104 Blitzbaum zersplittert – für Wohnräume ungeeignetes Holz
- 106 Frostleisten – sichtbar als Risse in der Rinde

SPUREN MECHANISCHER EINFLÜSSE

- 108 Bogenwuchs am Hang – Folge mechanischer Kräfte
- 110 Neuaustriebe – Zeugen guter Ortsqualität
- 112 Gewundene Bäume – oft Reaktion auf Verletzungen

- 114 Baumschnitt – geomantisch neutral
- 116 Veredelung – menschengemacht und ohne geomantische Bedeutung

MASERKNOLLEN: ZEICHEN FÜR ERDSTRAHLUNG

- 118 Kugelförmige Maserknollen – klares Zeichen für Erdstrahlung
- 120 Sternförmige Maserknollen – Symptom von negativ geprägtem Holz
- 122 Maserknollen an Ästen – Verkörperung abbauender Kräfte

RINDENSPUREN VON ÄSTEN

- 124 Abschiedskragen – Verschluss für offene Stellen
- 126 Überwallung von Ästen – um das Astsiegel entsteht eine Rose
- 128 Chinesenbart – Spuren ehemaliger Äste

BAUMKRANKHEITEN

- 130 Baumkrebs – oft Zeichen gebrauchter Vitalkräfte
- 132 Rindenkrankheiten – Hinweis auf reduzierte Vitalität
- 134 Buchenrindennekrose – Folge schwacher Vitalkraft oder von Erdstrahlung
- 136 Baumpilze – ein Fall für den Fachmann
- 138 Waldsterben – eine Folge von Umweltverschmutzung

VERLETZUNGEN AN BÄUMEN

- 140 Risse und Spalten – Ursache sind äußere Belastungen
- 142 Baumharz – schneller Wundverschluss für den Baum
- 144 Eingewachsener Draht – zum Wohl des Baums unbedingt vermeiden
- 146 Anfahrtschaden – vorausschauend für Schutz sorgen
- 148 Hohle Bäume – für kurzen Aufenthalt wertvoll

SPUREN VON TIEREN UND SCHÄDLINGEN

- 150 Spuren von Spechten – oft in geschwächten Bäumen
- 152 Wildverbiss – kein Hinweis auf Landschaftskräfte
- 154 Spuren von Bibern – eindeutig zu erkennen
- 156 Befall mit Borkenkäfern – Symptom für geschwächte Bäume
- 158 Kastanienminiermotte – für die Bäume nicht tödlich

SEKUNDÄRPFFLANZEN AN BÄUMEN

- 160 Beläge aus Grünalgen – für Bäume harmlos
- 162 Flechten – richten an Bäumen keinen Schaden an
- 164 Moose – oft an Orten erhöhter Vitalkraft
- 166 Einzelner Efeu – an Plätzen mit starker Yang-Kraft
- 168 Flächendeckender Efeu – Hinweis auf positive Yin-Kraft
- 170 Efeu am Ende von Alleen – Ort für Elementarwesen
- 172 Efeu am Waldrand – typisch für vitalkraftstarke Zonen
- 174 Mistel – eine Pflanze mit starker Lichtkraft

ZU GUTER LETZT

- 178 Übersicht der Piktogramme
- 180 Baumwuchsformen auf einen Blick
- 182 Glossar
- 189 Register
- 190 Zum Weiterlesen, Porträt des Autors